



#SVShautnah

DAS SVS-MITGLIEDERJOURNAL

SKANDINAVISCHES FESTSPIELE BEI DEN BIATHLON WELTMEISTER- SCHAFTEN IN OBERHOF

Auf dem Kamm des Thüringer Waldes wechselten sich Siege und Enttäuschungen im DSV-Team ab. Doch Sachsens erfolgreiche Biathletin Denise Herrmann-Wick (WSC Erzgebirge Oberwiesenthal) war auf den Punkt fit und ist neue Weltmeisterin im Sprint. Sie behielt gegenüber der Schwedin Hanna Öberg dank einer fehlerfreien Schlussrunde mit 2,2 Sekunden Vorsprung die Oberhand und bescherte dem deutschen Team gleich im ersten Einzelrennen die Goldmedaille. Mit Silber in der Verfolgung sowie der Staffel sorgte sie zudem für eine positive deutsche Medaillenbilanz bei den Frauen.

Deutschlands Männer blieben hingegen medaillenlos. Dennoch zeigte sich Sachsens Teilnehmer Justus Strelow (SG Stahl Schmie-deberg) von seiner besten und zu-verlässigsten Seite, wenn es auch nach ganz vorne noch nicht reich-te. Im Sprint auf Rang 12, in der Verfolgung auf 11 und mit Rang 13 im 20 km Einzelrennen verpasste er die Top Ten jeweils denkbar knapp. Dennoch war die Konstanz bei seinen ersten Weltmeister-schaften beeindruckend.

Wir gratulieren Denise und Justus zu diesen grandiosen Leistungen!



IMPRESSUM SVS-MITGLIEDER- JOURNAL, 2-2023



Skiverband Sachsen e. V.
Stadler Str. 14a,
09126 Chemnitz

Präsident:
Heiko Krause

Generalsekretär:
Derrick Schönfelder

E-Mail:
info@skiverbandsachsen.de

Internet:
www.skiverbandsachsen.de

4initia SACHSENMEISTERSCHAFTEN SKISPRUNG & NORDISCHE KOMBINATION IN JOHANNGEORGENSTADT

Am 11. Februar richtete der WSV 08 Johanngeorgenstadt die diesjährigen 4initia Sachsenmeisterschaften im Skisprung und der Nordischen Kombination aus. Insgesamt 4 Schanzen und eine Strecke über 1,25 km wurden hierfür präpariert.

Der Tag der Sachsenmeisterschaften begann für unsere Freiwilligen bereits frühmorgens. Schon zur frühen Stunde traf sich das Schanzenteam zur finalen Herrichtung der Schanzenanlagen. Begonnen wurde mit dem Springen auf der 13 m- und der 20,5 m-Schanze. Über 50 Miniadler absolvierten diesen ersten Teil der Meisterschaften. Die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer durften schon dort über sehenswerte Sprünge und tolle Weiten staunen. Auch beim zweiten Teil, dem Sprungwettkampf an den Schanzen um die Erzgebirgsschanze, wurde viel geboten. Hier zeigten über 20 Sportlerinnen und Sportler auf der K36 und der K51 Schanze ihr Können.

Den krönenden Abschluss des erfolgreichen und unfallfreien Wettkampfs stellte dann der Lauf über 1 km, 2 km bzw. 3 km dar. Auf einer anspruchsvollen Strecke quer durch den erzgebirgischen Winterwald wurde in der Loipe geklärt, wer sich zum Sachsenmeister 2023 küren durfte.



4initia SACHSENMEISTERSCHAFT SKILANGLAUF IN NEUHAUSEN

Mit der Neuerung eines DSV Sprint-Formats über 300 m inkl. Prolog und Heats in 4er-Gruppen wurde die 4initia Sachsenmeisterschaft im Skilanglauf eröffnet. Es klappte alles wie am Schnürchen für den ausrichtenden Verein Pulsschlag Neuhausen – und zum Teil hauchdünne Entscheidungen brachten die neuen Sachsenmeister und -meisterinnen hervor.

Am 2. Wettkampftag stand alles im Zeichen des Schwartenberglaufs. Dessen 100. Geburtstag gilt als Meilenstein in der Geschichte des Skisports im Erzgebirge sowie des Wintersports in Neuhausen und wurde in traditioneller Landlaufkleidung präsentiert. Im Doppelstart ging es danach für alle Skiläufer und Skiläuferinnen

in die klassischen Spuren der 9 km Strecke. Die Herren absolvierten die traditionellen 18 km, wobei schlussendlich Philipp Unger (SV Stützensgrün) mit 6 Sekunden die Nase vorne hatte, dahinter folgten Jakob Vogt (SG Holzhausen) und Toni Escher (Norweger Annaberg). Bei den Frauen über 9 km gab es ebenso knappe Zieleinläufe. Am Ende setzte sich Katrin Müller vom SV Grün-Weiß Pirna e. V. in einer Zeit von 28:21 min vor Rosa Zimare und Isabel Jakob durch. Am abschließenden dritten Wettkampftag ging es in der Vereinsstaffel um die prestigeträchtigen Bronze-, Silber- und Goldmedaillen in der freien Technik.



Foto: Marie Beyer, WSV 08 Johanngeorgenstadt, Björn-Lennart Eger, Eberhard Rösch, Abt.-leiter Biathlon & SSV Altenberg

4initia SACHSENMEISTERSCHAFT BIATHLON IN ALTENBERG

Auch die Altenberger Ausrichter standen am Wochenende des 11./12. März, nachdem die 4initia Sachsenmeisterschaften im Biathlon bereits verschoben werden mussten, kurz vor einer witterungsbedingten Absage. Regen, Sturm und Nässe brachte den SSV Altenberg mächtig ins Schwitzen und führte dazu, dass lediglich am Sonntag ein Super-Einzel ausgetragen werden konnte. So kam der Modus einer verkürzten Streckenlänge inkl. geringerer Zeitstrafen für jede nicht getroffene Scheibe zur Anwendung.

Winterwetter mit minus 5 Grad erwartete die über 155 Teilnehmer am Sonntagmorgen in der „Sparkassenarena Altenberg“. Ein Starterfeld, was es in der Geschichte der Sachsenmeisterschaften noch nicht gegeben hatte. Dies zeigt das große Interesse am Biathlonsport sowie die gute Nachwuchsarbeit der sächsischen Biathlonvereine.

Als erfolgreichste Vereine untermauerten der SSV Altenberg in den Altersklassen 10-15 mit insgesamt neun Medaillen sowie die SG Stahl Schmieberg mit sechs Medaillen ihre konstante Nachwuchsarbeit. Erfreulich, dass sich insgesamt 11 Vereine in den Medaillenrängen platzierten. Viel Freude hatten auch die Jüngsten der Altersklassen 6-9, die als Rahmenwettkampf einen Spezialanglauf absolvierten. Stolz konnten auch sie ihre Medaillen und Urkunden aus den Händen des Generalsekretärs des Skiverbandes Sachsen, Derrick Schönfelder und der Wettkampfleiterin, Marie-Christin Kloss in Empfang nehmen.



4initia SACHSENMEISTERSCHAFT SKI ALPIN IN SCHÖNECK & OBERWIESENTHAL

Am Sonntag, 05. März, fand in Schöneck der erste Teil der Sachsenmeisterschaften im Ski Alpin für U14, U16 und Damen/Herren statt. Anders als sonst, wurde diesmal zusätzlich zum Slalom eine Super-Kombination mit Riesenslalom ausgetragen. Das bedeutete für die 98 Athleten und Athletinnen zunächst 3 Durchgänge an einem Tag, zwei Slalomläufe und zum Abschluss noch ein weiterer Riesentorlauf.

Die Schüler als auch die Erwachsenen lieferten sich tolle und spannende Duelle. Am Ende wurden die sächsischen Meister und Meisterinnen der jeweiligen Kategorien im Slalom als auch in der Kombination geehrt.

Am darauffolgenden Wochenende traf man sich erneut. Diesmal zu den Titelkämpfen im Riesenslalom, welche auf der Strecke Am Wäldchen in Oberwiesenthal ausgetragen wurden. Auch hier wurden mehr als 80 Teilnehmer am Fichtelberg begrüßt. Konnte der erste Durchgang noch bei strahlendem Sonnenschein ausgetragen werden, meldeten sich über die Mittagszeit schließlich wieder Schnee und Wind zurück. Nichtsdestotrotz ließ sich keiner der Athletinnen und Athleten beirren und es kam zu tollen Wettkämpfen gegen die Zeit.



Der Skiverband Sachsen bedankt sich recht herzlich bei den ausrichtenden Skivereinen sowie deren ehrenamtlichen Helfern & Kampfrichtern für das großartige Engagement und die aufopferungsvolle Arbeit. Vielen Dank zudem an die jeweiligen Sponsoren & Partner sowie die Betreiber & Kommunen bzw. Gemeinden für deren großzügige Unterstützung. Allen Sportlern und Sportlerinnen und insbesondere den Sachsenmeistern und Sachsenmeisterinnen gratulieren wir zu einem erfolgreichen und spannenden Wettkampf sowie den persönlichen Ergebnissen.



#SVSHAUTNAH:

DER WEG ZUR ÜBUNGSLEITERIN BZW. ZUM ÜBUNGSLEITER (TEIL 2)

Ihr benötigt personelle Verstärkung in euren Vereinen und sucht engagierte und qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter? Euch sind bereits interessierte Personen bekannt und ihr sucht nach einer passenden Aus- und Fortbildungsmöglichkeit? In unserer zweiteiligen **#svshautnah**-Serie „Der Weg zur Übungsleiterin bzw. zum Übungsleiter“ wollen wir unsere sächsischen Vereine in der Trainer- & Übungsleiterakquise unterstützen und zeigen euch, welche Angebote es zur Aus- und Fortbildung im SVS sowie beim DSV gibt.

Warum ist ein Fortbildungsbesuch wichtig?

Fortbildungen sind für alle Übungsleiter und Übungsleiterinnen ein wichtiger Baustein, um regelmäßig die eigene Trainer-Tätigkeit zu verbessern und Anregungen für das Skitraining im Verein zu erhalten. Neben der Vermittlung aktueller trainingswissenschaftlicher & -methodischer Schwerpunkte, steht vor allem die Ausübung praktischer Inhalte im Fokus der Fortbildungen. Auch der individuelle Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Trainern und Trainerinnen sowie den Vereinen wird durch regelmäßige Fortbildungen gefördert.

Welche Fortbildungen gibt es und wie kann ich mich anmelden?

Der Skiverband Sachsen bietet Breitensportfortbildungen für die Disziplinen Ski Alpin und Nordic/Skilanglauf an. Darüber hinaus werden auch disziplinübergreifende Fortbildungen zur Sportart Ski angeboten. Hierzu zählen z. B. die Sommerfortbildungen „Athletik“ und die Winterfortbildung „Telemark“. Eine Online-Anmeldung zu den Maßnahmen ist jeweils direkt über die SVS-Webseite im

Bereich Bildung möglich. Weiterhin finden in Sachsen im zweijährigen Rhythmus Leistungssportfortbildungen des Deutschen Skiverbandes für die Disziplinen Nordisch (Skilanglauf / Skisprung / Nordische Kombination) sowie Biathlon statt. Diese Veranstaltungen werden direkt über den Deutschen Skiverband angeboten und ausgeschrieben.

Was wird als Fortbildung für eine Lizenzverlängerung anerkannt?

Als Fortbildung für eine Lizenzverlängerung werden grundsätzlich alle Veranstaltungen anerkannt, welche vom Verbandsbereich „Bildung“ des Skiverbandes Sachsen bzw. des Deutschen Skiverbandes ausgeschrieben werden. Deutschlandweit muss eine Fortbildung einen Umfang von 2 Tagen (16 Unterrichtseinheiten) für eine Verlängerung um 2 Jahre haben. Eintägige Fortbildungen sind nicht zulässig und werden durch den DSV und somit auch im SVS nicht für eine Lizenzverlängerung anerkannt.

Welche externen Angebote werden als Fortbildungen anerkannt?

Dennoch ist es dem Skiverband Sachsen wichtig, dass Fortbildungsgebote nicht zu unüberwindbaren Hürden werden und unsere Übungsleiter und Trainer auch den Blick über den „Tellerrand“ der jeweiligen Spezialsportart schärfen. Daher ist es ebenso möglich, Fortbildungen anderer Sportverbände oder Ausbildungsträger für eine Verlängerung der Lizenz anerkennen zu lassen. Hierfür müssen die externen Maßnahmen jedoch in Qualität und Umfang den Regelungen im Skiverband entsprechen.

Du hast noch weitere Fragen?

Alle Termine und Informationen sind auf der SVS-Website im Bereich Bildung abrufbar. Weiterhin sind dort alle Dokumente und Antragsunterlagen zur Lizenzerteilung etc. zu finden. Sollten sich darüber hinaus spezifische Unklarheiten ergeben oder solltet ihr individuelle Fragen haben, könnt ihr uns gerne kontaktieren unter bildung@skiverbandsachsen.de



Aus diesem Grund muss die ausgewählte externe Maßnahme zwingend vor deren Teilnahme mit dem verantwortlichen SVS-Lehrreferenten abgestimmt und entsprechend angemeldet werden. Ohne eine vorherige Abstimmung besteht kein Anspruch auf Anerkennung der absolvierten externen Maßnahme.

In einem vierjährigen Rhythmus muss wieder eine Fortbildung in der lizenzeigenen Sportart (Alpin / Nordisch / Telemark) absolviert werden. Weiterhin besitzen die disziplinübergreifenden Fortbildungen „Athletik“ und „Telemark“ eine vollwertige, disziplinspezifische Gültigkeit für eine Lizenzverlängerung für die Sportarten Ski alpin und Ski Nordisch.

Die nächsten Fortbildungstermine im Überblick:

Breitensportfortbildungen:

- Athletik-Fortbildung Frühjahr: **22. – 23.04.2023** in Dresden
- Sommerfortbildung Nordic/Skilanglauf: **06. – 07.05.2023** in Chemnitz
- Athletik-Fortbildung Herbst: **09. – 10.05.2023** in Dresden

Leistungssportfortbildungen (DSV):

- Fortbildung Biathlon Sachsen: **12. – 14.05.2023** in Altenberg
- Fortbildung Nordisch Sachsen „Skilanglauf und Kanu“: **16. – 17.09.2023** in Leipzig



Text & Fotos: SVS



DIE NORDISCHEN SKI-WELTMEISTERSCHAFTEN IN PLANICA 2023

Vom 22. Februar bis 5. März 2023 wurden bei den FIS Nordischen Ski-Weltmeisterschaften die Medaillen in den Disziplinen Langlauf, Skisprung und Nordische Kombination vergeben. Das slowenische Planica war dafür erstmals Gastgeber.

Am 01. März schrieb hier Eric Frenzel (SSV Geyer) Skigeschichte! Mit Silber im Teamwettbewerb der Nordischen Kombination und seiner insgesamt 18. WM-Medaille krönte er sich zum erfolgreichsten Athleten bei nordischen Ski-Weltmeisterschaften und löste damit Norwegens Langlauf-Legende Björn Dählie ab. Gemeinsam mit seinen Teamkollegen Vinzenz Geiger, Johannes Rydzek und Julian Schmid musste sich Eric nur dem norwegischen Team um Seriensieger Jarl Magnus Riiber geschlagen geben. Neu im Programm war erstmals der Mixed-Wettbewerb der Nordischen Kombination, bei dem pro Nation jeweils zwei

Frauen und Männer antraten. Jenny Nowak (SC Sohland) holte sich ihre erste WM-Medaille. Das deutsche Quartett zusammen mit Nathalie Armbruster, Vinzenz Geiger und Julian Schmid reihte sich auch hier hinter der überragenden norwegischen Mannschaft ein. Auch im Skisprung war Sachsen dank Selina Freitag (SG Nickelhütte Aue) an zwei Goldmedaillen beteiligt. Im Teamwettbewerb sammelte sie zusammen mit Anna Rupprecht, Luisa Görlich, Katharina Althaus 843,8 Punkte und verwies Österreich (831,1) und Norwegen (828,6) auf die nachfolgenden Plätze. Im Mixed-Teamwettbewerb von der Normalschanze gewann sie an der Seite von Katharina Alt-

haus, Karl Geiger und Andreas Wellinger ebenfalls Gold, diesmal vor Norwegen und Slowenien. Sachsens Langläuferin Katharina Henig (WSC Erzgebirge Oberwiesenthal) verpasste bei ihrem ersten Einsatz im Skiathlon über 15 Kilometern die Medaille nur um 5,3 Sekunden, zeigte jedoch ein starkes Rennen und war lange Zeit in Reichweite des Podests. Wenige Tage später durfte die 26-Jährige zusammen mit ihren Teamkolleginnen Laura Gimmler, Pia Fink und Victoria Carl doch noch jubeln: Im Neuschnee von Planica schnappte sich das deutsche Team den Vize-Weltmeistertitel und holte so die erste deutsche WM-Medaille im Langlauf seit 2011.



Text SVS Fotos: DVS

NEUE SVS-KOPFBEDECKUNGEN IM SHOP



SVS meets Lumpipöllö ... Skisport in Sachsen trifft auf Fashion & Lifestyle aus dem Erzgebirge. Die Lumpipöllö Mützen im SVS-Design sind ab sofort über die SVS-Geschäftsstelle erhältlich. Für nur 18,95 € könnt ihr die verschiedenen SVS-Beanies in Braun, Blau oder Schwarz ganz einfach per Mail an info@skiverbandsachsen.de bestellen. Nur so lange der Vorrat reicht! Weitere Informationen findest du auf der Website des SVS sowie auf Instagram und Facebook.

AKTION „MIT DEM RAD ZUR ARBEIT“ STARTET IN EINE NEUE RUNDE

SVS-PARTNER AOK PLUS MIT ANGEBOT ZUR BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Auch 2023 heißt es wieder: Ab aufs Rad und schon auf dem Weg zur Arbeit Gutes tun – für die Gesundheit und unsere Umwelt. Die tägliche Bewegung ist nicht nur gut für das Immunsystem, sondern steigert auch das Wohlbefinden. Nutzt bereits den Arbeitsweg für die tägliche Dosis Bewegung.

Mitmachen ist ganz einfach:

- Registriert euch unter mdrza.de kostenfrei einzeln oder gemeinsam im Team mit Kolleginnen und Kollegen.
- Im Aktionszeitraum von Mai bis August 2023 gilt es, so oft wie möglich mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Fahrten rund ums Homeoffice sowie Teilstrecken in Kombination mit dem ÖPNV zählen ebenfalls.
- Bereits ab 20 Arbeitstagen per Rad habt ihr die Chance auf attraktive Preise, wie z. B. Fahrräder, Radzubehör, Kurztrips oder Team-Events.

Nicht nur die Gesundheit, auch die Umwelt profitiert vom Radfahren. Neben dem gesparten CO₂ radelt ihr auch für Bäume in der Region – denn die AOK PLUS pflanzt pro 1.500 gefahrene Kilometer einen Baum in Sachsen oder Thüringen. 2022 konnten so über 3.600 Setzlinge bei regionalen Aufforstungsprojekten in die Erde gebracht werden. Die Teilnahme ist online möglich unter www.mdrza.de oder über den Aktionsflyer in allen AOK PLUS-Filialen.



Eine Initiative von ADFC und AOK

JOKER IM EHRENAMT 2023 GEHT IN EINE NEUE RUNDE

Kein Sport ohne Ehrenamt – und kein Engagement ohne Anerkennung! Auch in diesem Jahr würdigt der Freistaat Sachsen mit dem „Joker im Ehrenamt“ Bürgerinnen und Bürger, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- bzw. in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben. Alle Mitgliedsvereine sind aufgerufen bis zum 21. April 2023 ihre Vorschläge für eine Auszeichnung an den jeweiligen Stadt- oder Kreissportbund einzureichen. Anschließend werden vom Sächsischen Staatsministerium in Abstimmung mit dem Landessportbund Sachsen e. V. die Preisträger ausgewählt. Ausschreibung und Antrag inkl. aller notwendigen Hinweise sind auf der Homepage des LSB zu finden.



4INITIA UMWELTPREIS FÜR SÄCHSISCHE SPORTSCHULEN

Auch der Skisport kann dazu beitragen, Umweltschutz zu leben und unsere Kinder zu einem umweltgerechten Verhalten zu erziehen. So sind auch 2023 Schüler und Schülerinnen der Eliteschulen des Sports in Sachsen dazu angehalten, sich am Umweltpreis 2023 zu beteiligen. Diesmal fördert der Skiverband Sachsen gemeinsam mit seinem Umweltpartner 4initia vorbildliche Umweltinitiativen, welche unter dem Motto „Wasserressourcen sparen – Wasserflächen schützen“ im Zusammenhang mit dem Skisport und/oder dem Vereinsleben stehen. Der Umweltpreis ist auch dieses Jahr mit bis zu 500,00 € Preisgeld für die Klassenkasse dotiert. Einsendeschluss ist der 07. Juli 2023. Nähere Infos bekommt ihr über den nebenstehenden QR-Code.



PERSONELLE VERÄNDERUNG IN DER SVS-GESCHÄFTSSTELLE

Nele Stürmer ist seit März neue Mitarbeiterin in der SVS-Geschäftsstelle in Chemnitz. Sie ist ab sofort neben der Unterstützung im Bereich der Finanzbuchhaltung sowie der Stützpunkt- & Sportkostenverwaltung insbesondere in den Bereichen der Vereins- & Mitgliederverwaltung sowie der Betreuung der umfangreichen Verbands-Serviceleistungen sowie der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Wir freuen uns, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen!





Jetzt anmelden!


Auch Fahrten rund ums
Homeoffice zählen.

Mit dem Rad zur Arbeit 1. Mai – 31. August 2023

Mindestens 20 Tage radeln – mehrfach gewinnen.
Für alle Beschäftigten und Studenten.
Gut für die Gesundheit. Gut für die Umwelt.

Mehr erfahren auf [mdrza.de](https://www.mdrza.de)

AOK PLUS. Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.

Mit dem
 **RAD**
zur Arbeit

Eine Initiative von
ADFC und AOK